

Dank für jahrzehntelangen Einsatz

Mainroth: Dietmar Laude gab nach 12 Jahren den Posten des Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Mainroth und Umgebung ab. Er stellte sich aber weiterhin als Beisitzer zur Verfügung. Die neugewählte Vorsitzende Ruth Mohrand würdigte sein großes Engagement.

Laude wurde 2008 zum Vorsitzenden gewählt, unter seiner Führung finden seit 2010 im Frühjahr Pflanzenflohmärkte statt. 2015 erhielt der Verein den Dorfökologiepreis des Bezirks Oberfranken für die Pflege der Apfelbaumallee und die vereinseigene Kelter. Die Idee Zwiebeln von Frühjahrsblüchern im Vereinsgebiet auf öffentlichen Plätzen und an Wegrändern zu stecken wurde mittlerweile sogar vom Kreisverband Lichtenfels übernommen. 2015 wurde die Kinder- und Jugendgruppe „Wald- und Wiesenbande“ gegründet und 2017 fand anlässlich des 125jährigen Vereinsjubiläums des OGV Mainroth ein „Tag der offenen Gartentür“ im Vereinsgebiet statt. Im Jahr 2019 erhielt Laude den Sparkassen-Förderpreis, der für Personen Gruppen oder Vereine ausgeschüttet wird, die sich über einen längeren Zeitraum für Umwelt- und Naturschutz einsetzen. Im Juli dieses Jahres schließlich wurde Dietmar Laude mit dem Ehrenkrug des Kreisverbandes Lichtenfels ausgezeichnet. Der Ehrenkrug wird traditionell an Personen verliehen, die sich vorbildlich über einen längeren Zeitraum in der Gartenbau-Bewegung engagiert haben. Ruth Mohrand dankte Laude für seine 12jährige vorbildliche Vereinsführung, die er unter großem zeitlichem und persönlichem Einsatz geleistet hat und übergab ihm einen Präsentkorb.

Ruth Mohrand dankte auch den bisherigen Mainecker Ortsbeauftragten Lieselotte Fiedler und Gunda Grass für ihren 28jährigen unermüdlichen Einsatz im Vereinsausschuss mit Urkunden und Präsenten. Gabriele Backer und Christian Kaiser wurden ebenfalls aus dem Vereinsausschuss verabschiedet.

Foto

Dank und Abschied: Sie haben den Verein jahrelang unterstützt und mitgeprägt, dafür dankte ihnen die neugewählte Vorsitzende Ruth Mohrand sehr herzlich, v.li. Lieselotte Fiedler, Gunda Grass, Ruth Mohrand und Dietmar Laude.

